



SING & MUSIKSCHULE PFREIMD E.V.

Marienplatz 6 92536 Pfreimd
1. Vorstand: Arnold Kimmerl

Internet: www.Musikschule-Pfreimd.de
Schulleiter: Wolfgang Mages

Schutz- und Hygienekonzept gemäß §2 Abs. 6 Satz 1 Nr. 4 der Zweiten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung

1. Unterrichtsräume, Steuerung und Reglementierung des Schülerverkehrs, Sicherung des Mindestabstands

Alle Besucher sowie die Lehrkräfte tragen Schutzmasken.

Jeder Besucher meldet sich durch Klingeln an der Haustür und wird von einem Verantwortlichen kurz eingewiesen.

Wegen der Unzuverlässigkeit mancher Schüler wird der Mindestabstand auf 2 Meter festgelegt, bei Blas- und Gesangsunterricht mehr als 2 Meter.

Pro belegten Unterrichtsraum befindet sich maximal der/die zu unterrichtenden Schüler sowie ein Schüler in Warteposition (mit Elternbegleitung) im Haus.

Zur Personenkontrolle (Nachverfolgung von Infektionsketten) sind alle personenbezogenen Daten im Musikschulverwaltungsprogramm hinterlegt.

2. Gewährleistung des Mindestabstands

Im Vorraum des Eingangsbereichs sowie in den Eingangsbereichen des 1. und 2. Stockwerks sind die Grundinformationen ausgehängt, auch in grafischer Form.

Gänge sowie Treppenbereiche werden als wechselnde Einbahnstraßen definiert, d.h. es befindet sich max. eine Person darin (Aushang, Bodenmarkierung)

Um Begegnungen zu vermeiden, wird darauf hingewiesen, pünktlich, jedoch nicht zu früh zum Unterricht zu erscheinen. Die Ablösung der Schüler erfolgt nach Aufforderung und unter Leitung der jeweiligen Lehrkraft, die für die Einhaltung des Mindestabstands Sorge trägt.

Die Musikschule behält sich das Recht vor, nicht einsichtige Besucher der Schule zu verweisen.

Nicht zugangsberechtigt sind SARS-2 positiv getestete Personen, Personen, die entsprechende Symptome aufweisen, Kontaktpersonen Kat 1, anderweitig im Risikobereich erkrankte Personen

3. Hygiene

Im Vorraum des Eingangsbereichs sowie in den Eingangsbereichen des 1. und 2. Stockwerks sind Desinfektionstücher bereitgelegt. Weitere Desinfektionsmittel befinden sich aus Sicherheitsgründen (Missbrauch) unter der Aufsicht der Lehrkräfte.

Jede Lehrkraft weist zu Beginn und am Ende des Unterrichts auf die Notwendigkeit des Händewaschens hin und gibt evtl. Einweisungen.

Besonders stark benutzte Oberflächen (Türklinken, Sitzflächen, Notenständer, Klaviertastatur etc. werden mehrmals täglich desinfiziert.

Alle Besucher älter als 6 Jahre tragen beim Betreten und Verlassen der Musikschule Schutzmasken. Falls es nötig ist während des Unterrichts die Maske abzulegen (Blasunterricht, Gesangsunterricht), so wird sie bei Beendigung des Unterrichts wieder angelegt.

Die Warte- und Unterrichtsräume werden regelmäßig und ausführlich gelüftet.

Die Lehrkräfte sind darauf hingewiesen, die Einhaltung dieser Maßnahmen streng zu kontrollieren.

4. Weitere Maßnahmen

Falls größere Schülerzahlen unterrichtet werden sollen, so wird die Gruppe zeitlich oder örtlich aufgeteilt. Die genaueren Maßnahmen werden durch die Größe der Unterrichtsräume und durch andere Engpässe (Treppenhaus) definiert.

5. Mitarbeiter und Lehrkräfte

Der Schutz von Lehrkräften im Risikobereich bzw. von Lehrkräften, die mit risikobelasteten Personen zusammenleben, wird im gegenseitigen Gespräch abgeklärt. Entsprechende Maßnahmen zur Sicherheit werden getroffen.

Die Unterrichtszeiten und –räume werden möglichst überschneidungsfrei umfunktioniert

Schüler und ihre Eltern werden gebeten, die Kommunikation mit der Schule möglichst kontaktarm zu gestalten (Telefon, Mail etc.)

Die Maßnahmen könne entsprechend den aktuellen Erfordernissen, wissenschaftlichen Erkenntnissen und staatlich geforderten Richtlinien erweitert bzw. gelockert werden.